



Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und
Landesentwicklung, Postfach 31 29, 65021 Wiesbaden

Geschäftszeichen VI 3-D - 064-b-16-19

Untere Bauaufsichtsbehörden

Regierungspräsidien
64283 Darmstadt
35390 Gießen
34117 Kassel

Dst.-Nr. 0458
Bearbeiter/in Dr. Pohlmann
Telefon 815 - 2959
Telefax 815 - 492959
E-Mail dieter.pohlmann@hmwvl.hessen.de
Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom

Datum 10. November 2010

Vereinigung der Prüflingenieur
für Baustatik in Hessen

Ingenieurkammer Hessen

Architekten- und Stadtplanerkammer
Hessen

Anwendung des vereinfachten Rechenverfahrens nach DIN V ENV 1992-1-2:1997-05 für Stahlbetonstützen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Anwendung des vereinfachten Rechenverfahrens nach DIN V ENV 1992-1-2 (Zonenverfahren) gemäß Anlage 3.1/9 der Liste der Technischen Baubestimmungen (Erlass vom 23.04.2010) ist zurzeit auch für die Stützenheißbemessung zulässig.

In der Vergangenheit gab es jedoch immer wieder Hinweise darauf, dass unter Nichtbeachtung bestimmter Randbedingungen bei der Heißbemessung von Stahlbetonstützen nach dem vereinfachten Verfahren deutlich auf der unsicheren Seite liegende Ergebnisse, im Vergleich zu Ergebnissen aus dem allgemeinen Verfahren, erzielt wurden.

Im aktuellen Entwurf des Nationalen Anhangs (NA) zu DIN EN 1992-1-2:2006-10 wird darauf hingewiesen, dass die Anwendung des Zonenverfahrens bei Stahlbetonstützen nur mit zusätzlichen Annahmen angewendet werden darf. Da der NA den aktuellen Stand der Kenntnis wiedergibt, kann dies unter Berücksichtigung der obigen Ausführungen bis zur Einführung der Eurocodes nicht unbeachtet bleiben.

Im Rahmen eines von der ARGEBAU finanzierten Forschungsvorhabens wurden Möglichkeiten aufgezeigt, wie mit zusätzlichen Annahmen zum Zonenverfahren eine auf der sicheren Seite liegende Bemessung möglich ist [1].

Eine weitere Möglichkeit zur sinnvollen Anwendung des Zonenverfahrens zeigen Cyllok und Achenbach in [2] auf.

Die Fachkommission Bautechnik hält es für erforderlich, dass bei der Aufstellung und Prüfung von Standsicherheitsnachweisen von Stahlbetonstützen unter Brandbeanspruchung nach dem Zonenverfahren die Ausführungen der vorher genannten Literatur [1, 2] sinnvoll berücksichtigt wird.

Bitte geben Sie dieses Schreiben Ihren Mitarbeitern bzw. Mitgliedern zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Dr. Pohlmann

Literatur:

- [1] Zilch, K., Müller, A. Reitmayer, C.: Erweiterte Zonenmethode zur brandschutztechnischen Bemessung von Stahlbetonstützen, Bauingenieur Band 85, Juni 2010
- [2] Cyllok, M., Achenbach, M.: Anwendung der Zonenmethode für brandbeanspruchte Stahlbetonstützen, Beton- und Stahlbetonbau 104 (2009), Heft 12, Ernst & Sohn Verlag, Berlin